



Sachbearbeitung BS- Bildung und Sport

Datum 21.11.2011

Geschäftszeichen BS/Se-Ehr

Beschlussorgan Hauptausschuss

Sitzung am 08.12.2011 TOP

Behandlung öffentlich

GD 445/11

---

Betreff: Nelson-Halle, Darlehensgewährung an Basketball Ulm/Neu-Ulm e.V.  
hier: Zustimmung zu überplanmäßiger Ausgabe

Anlagen:

**Antrag:**

1. Vom dargestellten Sachverhalt Kenntnis zu nehmen.
2. Der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 250.000 Euro bei Produktgruppe 4210-610 (Förderung des Sports) zuzustimmen

Gerhard Semler

---

Genehmigt:

BM 1, BM 2, OB, ZS/F

---

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des  
Gemeinderats:

Eingang OB/G

Versand an GR

Niederschrift §

Anlage Nr.

## Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	ja
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG		ERGEBNISHAUSHALT (laufend) (für die Laufzeit des Darlehens von 8,4 Jahren)	
PRC: 4210-610, Förderung des Sports Projekt: 7.6120001.42.10 Kostenart: 78883000			
Einzahlungen	0 €	Ordentliche Erträge	0 €
Auszahlungen/Darlehensbetrag	250.000 €	Ordentlicher Aufwand/jährl. Tilgung	29.900 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	0 €
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	0 €
Saldo	250.000 €	Nettoressourcenbedarf	29.900 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>Finanzhaushalt 2011</u>		Ergebnishaushalt 2012 bis 2021 jährlich	
Auszahlungen (Bedarf):	250.000 €	<b>innerhalb</b> Fach-/Bereichsbudget bei <b>PRC 4210-610, Förderung des Sports</b> <b>Auftrag L61042100102</b>	29.900 €
Verfügbar:	0 €		
<b>Mehrbedarf</b>	<b>250.000 €</b>	<b>Mehrbedarf (jährlich)</b>	<b>29.900 €</b>
Deckung Mehrbedarf: Auftrag L90061100000 Kostenart: 30130000		Deckung Mehrbedarf: Auftrag L90061100000 Kostenart: 30130000	

### 1. Ausgangslage

Zum 30. Juni 2011 wurde die Basketballabteilung des SSV Ulm 1846 e.V. im Wesentlichen - mit Ausnahme der Kreisligamannschaft Herren - aufgelöst. Gleichzeitig wurden die Mitglieder, die Mannschaften und die entsprechenden Spiellizenzen der bisherigen Basketballabteilung des SSV Ulm 1846 e.V. auf den zum 1. Juli 2011 neu gegründeten Basketball Ulm/Neu-Ulm e.V. übertragen. Der Verein verfügt derzeit über elf am Spielbetrieb teilnehmende Mannschaften, wobei es sich hierbei mit Ausnahme der Regionalligamannschaft ausschließlich um Jugendmannschaften handelt. Insgesamt besteht der Verein derzeit aus rund 280 Mitgliedern, davon rund 175 Kinder- und Jugendliche unter 18 Jahren. Neben dem Trainings- und Spielbetrieb bietet der Verein auch zahlreiche Kooperationsprojekte mit den Ulmer Schulen sowie verschiedenen anderen Trägern an. Zudem besteht zwischen Basketball Ulm/Neu-Ulm e.V. und der Basketball Ulm/Alb-Donau GmbH, die Lizenzinhaber der 1. Basketball-

Bundesligamannschaft ratiopharm ulm ist, eine enge Verbindung und Kooperation. Sowohl der Verein als auch die Basketball Ulm/Alb-Donau GmbH nutzen als Trainings- und Spielflächen sowie für die verschiedenen Projekte derzeit ausschließlich städtische Sporthallen. Der Verein möchte sein Angebot weiter ausbauen und ein spezielles Basketballtrainingszentrum aufbauen. Für dieses Vorhaben stehen keine weiteren städtischen Sportflächen und Hallen zur Verfügung.

## **2. Nelson-Halle**

Um sein Sportangebot ausbauen zu können und über bessere Trainingsmöglichkeiten zu verfügen, beabsichtigt der Verein die alte Nelson-Halle, die im Eigentum der Stadt Neu-Ulm steht und seit 2005 nicht mehr genutzt wird, zu sanieren und eine funktionsfähige, basketballtaugliche Sporthalle herzustellen. Eine entsprechende Möglichkeit im Stadtgebiet Ulm konnte nicht gefunden werden. Die Stadt Neu-Ulm überlässt die Nelson-Halle dem Verein für 10 Jahre kostenfrei zur Nutzung.

Nach derzeitiger Kostenberechnung des Vereins belaufen sich die Sanierungs- und Instandsetzungskosten auf insgesamt rund 360.000 Euro. Träger, Bauherr und Verantwortlicher für die Abwicklung sämtlicher Maßnahmen an der Nelson-Halle ist dabei der Verein.

## **3. Finanzierung**

Die Stadt Ulm gewährt dem Verein ein zinsloses Darlehen in Höhe von max. 250.000 Euro. Grundlage für die Darlehensgewährung ist die Bezuschussung der Stadt Ulm von Vereinen für Sport in vereinseigenen Hallen nach den städtischen Sportförderrichtlinien. Um eine Gleichbehandlung mit anderen städtischen Turn- und Sportvereinen zu gewährleisten, steht dem Verein grundsätzlich ein regelmäßiger Zuschuss für die Nutzung einer eigenen Halle, im vorliegenden Fall der Nelson-Halle, zu. Der Zuschussanspruch des Vereins beläuft sich dabei auf jährlich rund 29.900 Euro. Da der Verein für die Sanierung und Instandsetzung der Nelson-Halle aktuell entsprechende Finanzmittel benötigt, wird dem Verein ein Darlehen gewährt. Die Tilgung des Darlehens erfolgt über den Zuschuss innerhalb einer Laufzeit von 8,4 Jahren.

Bedingung für die Darlehensgewährung durch die Stadt Ulm ist desweiteren, dass der Verein bisher genutzte Trainingszeiten im Umfang von 50% in den städtischen Hallen aufgibt. Dies wurde vom Verein entsprechend zugesagt.

Wir bitten um Zustimmung zur überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von max. 250.000 Euro bei Produktgruppe 4210-610 (Förderung des Sports) und der Deckung über Auftrag L90061100000 (Gewerbsteuer).